



Ratsprotokoll: Eintrag vom 13. Oktober 1652: Gewährung eines Darlehens von 30 Gulden für Philipp Walcher in Fürbuch (Wain) (StA Ulm A 3530 RPr Bd. 102 (1652) Herrschaft fol. 114 r/v)

Transkription:

Philipp Walchs zu Fürbuch anlehen

So würdt uf meine ggl. Herren Herrschafftspflere über Wain hiemitt gestellt, Philipp Walchers mit einem an(l)ehen von dreissig fl. zu aufrichtung eines ganz neuen hauß und reparierunge deß stadels zu Fürbuch zu begegnen und zu trachten, ob sie daß gelt etwan uf daß erfüllte holz, so ehist gelegenheit herunder zuflößen und zu verkauffen, uf und zuwegen bringen könne?

(Ober)Fürbuch(hof) ist ein zu Wain gehörender Aussiedlerhof, nahe bei Dürach, auf einer kleinen Anhöhe am Abhang zur Iller
fl = Gulden

Übersetzung:

Die Herrschaftspfler zu Wain kommen Philipp Walcher mit einem Kredit von 30 Gulden zum Bau eines ganz neuen Hauses und zur Reparatur des Stadels zu Fürbuch entgegen und geben auf, sich darum zu bemühen, das Geld durch das Fällen, Herunterflößen und Verkaufen von Holz aufzubringen.